

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Glasuren A 1091 a

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 1.0 STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

|  |   |
|--|---|
| <b>1.1 Handelsname:</b>                      | Glasuren A 1091 a   |
| <b>1.2 Artikel-Nr.:</b>                      | 04550   |
| <b>1.3 Hersteller/Lieferant:</b>             | Carl Jäger Tonindustribedarf GmbH, In den Erlen 4,<br>56206 Hilgert |
| <b>Telefon:</b> 0 26 24/94 169-0             | <b>Telefax:</b> 0 26 24/94 169-29                                   |
| <b>1.4 Notfallauskunft:</b> 0 26 24/94 169-0 |   |

### 2.0 MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung: Diese Zubereitung ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft. Keine besonderen Gefahren bekannt.

### 3.0 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung (Zubereitung): Zubereitung aus Fritten (silikatische Gläser) und Mineralstoffen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr.    | CAS-Nr.  | Bezeichnung     | Anteil | Einstufung       |
|-----------|----------|-----------------|--------|------------------|
| 209-062-5 | 554-13-2 | Lithiumcarbonat | 2 %    | Xn, Xi R 22 - 36 |

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 4.0 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

### 5.0 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Zusätzliche Hinweise: Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

## 6.0 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

## 7.0 HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen. Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.

### Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Trocken lagern.

## 8.0 BEGRENZUNG U. ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Expositionsgrenzwerte

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten: Allgemeiner Staubgrenzwert MAK (A = alveolengängige Fraktion): 3 mg/m<sup>3</sup>.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Staub nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Staubmaske mit Partikelfilter P 1 (DIN-EN 141) bei Überschreitung des MAK-Wertes.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille.

## 9.0 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: Pulver.  
Farbe: Rot.  
Geruch: Geruchlos.

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm

### Zustandsänderungen

Flammpunkt: Nicht anwendbar.  
Untere Explosionsgrenze: Nicht anwendbar.  
Wasserlöslichkeit: Nicht bestimmt.

### Sonstige Angaben

Zündtemperatur: Nicht anwendbar.

## 10.0 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe: Keine gefährlichen Reaktionen beobachtet.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11.0 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Allgemeine Bemerkungen: Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

## 12.0 UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit: | Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Reinigungsanlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden. |
| Weitere Hinweise:            | Ökologische Daten liegen nicht vor.   |

## 13.0 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

|  |   |
|--|---|
| Empfehlung:                              | Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften auf geeigneter Deponie abgelagert werden.  |
| Abfallschlüssel Produkt:                 | 101212 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln; Fliesen, Steinzeug; Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen. |
| Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung: | 150101 VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschl. getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Papier und Pappe.        |

## 14.0 ANGABEN ZUM TRANSPORT

|                                |                                 |
|--------------------------------|---------------------------------|
| Sonstige einschlägige Angaben: | Kein gefährliches Transportgut. |
|--------------------------------|---------------------------------|

## 15.0 ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

### **Kennzeichnung**

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

### **Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:  
Status:

Nicht wassergefährdend.  
WGK-Selbsteinstufung.

## 16.0 SONSTIGE ANGABEN

### **Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

|     |   |
|-----|---|
| 22: | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| 36: | Reizt die Augen.                        |

### **Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.